



Kerstin Hack

# Spurensuche

Impulse für Menschen, die Gott finden möchten

DE



[www.impulshefte.de](http://www.impulshefte.de)

Kerstin Hack: Spurensuche – Impulse für Menschen, die Gott finden möchten  
Impulsheft Nr. 34

© 2009 Down to Earth · Laubacher Str. 16 II · 14197 Berlin

Gestaltung: [www.michaelzimmermann.com](http://www.michaelzimmermann.com)

Fotos: [photocase.com](http://photocase.com) - Don Espresso (1), pixx (2), kallejipp (5, 13, 19, 29), lordrieger (7), jock+scott (9), taku (11), KONG (15), Klaus Klee (17), martina26 (21), cybernautin (23), MMchen (25), Kathi M. (27)

Lektorat: MatMil Berlin

Druck: flyeralarm GmbH, Printed in Germany

ISBN 978-3-935992-66-4

Zitate stammen aus der Zitate-Sammlung »Gut gesagt. 5000 Zitate und Aphorismen auf CD-ROM«, Down to Earth Verlag.

#### **Bestell-Adresse**

Down to Earth bei Chrismedia  
Robert-Bosch-Str. 10  
35460 Staufenberg

Tel: 06406 - 8346 0  
Fax: 06406 - 8346 125  
[bestellung@chrismedia24.de](mailto:bestellung@chrismedia24.de)

**Mehr von Kerstin Hack und weitere Impulshefte gibt es unter**  
[www.down-to-earth.de](http://www.down-to-earth.de) und [www.impulshefte.de](http://www.impulshefte.de)

# Spurensuche – Impulse für Menschen, die Gott finden möchten

*Gott ist jedem von uns nahe!  
Durch ihn allein leben und handeln wir,  
ihm verdanken wir alles, was wir sind. —Paulus von Tarsus*

Mit diesen Worten beschreibt Paulus, ein prägender Denker des 1. Jahrhunderts, seine Erfahrungen mit Gott. Er glaubt: Wir müssen Gott nicht nahe kommen. Er ist schon da. Vielen Menschen fällt es jedoch schwer, Gottes Präsenz und sein Wirken zu erkennen. Sie fragen sich: Wie kann ich Gott wahrnehmen? Was hilft mir dabei, Gott und sein Handeln zu entdecken, zu erspüren, zu begreifen? Diese Frage hat Menschen aller Generationen und Zeiten beschäftigt. Ein Mann namens Johannes, ein Zeitgenosse von Jesus, fragte Jesus einmal sinngemäß: »Bist du Gottes Bote oder gar Gott selbst, nach dessen Gegenwart wir uns so lange geseht haben? Oder sollen wir besser auf jemand anderen warten?«

Jesus sagt ihm: »Mach einfach die Augen auf und schau, was durch mich geschieht: Menschen erleben in der Begegnung mit mir körperliche und seelische Heilung und finden neue Hoffnung.« (Matthäusevangelium, Kapitel 10). Kurz: »Schau, was geschieht – vielleicht entdeckst du Gott.«

In einem Gespräch mit dem Skeptiker Nikodemus vergleicht Jesus das Wirken Gottes mit dem Wind, den man nicht sehen, aber an seinen Auswirkungen wahrnehmen kann. Es ist klar: Gott kann man ebenso wenig sehen wie den Wind. Doch vielleicht kannst du sein Wirken an manchen Auswirkungen erkennen? Dieses Impulsheft lädt dich ein, möglichen Spuren Gottes in deinem Leben nachzugehen. Und dabei eventuell zu entdecken: Er war schon ganz in meiner Nähe – noch bevor ich es ahnte.

Ich wünsche dir viel Freude auf deiner Entdeckungsreise!  
—Kerstin Hack



## ■ Tipps und Impulse zur Anwendung dieses Heftes

- Impulse sind Inspiration und Wegweiser, keine Beweise.
- Lass dir Zeit. Lies vielleicht immer nur einen Abschnitt.
- Lass die Gedanken auf dich wirken. Denke darüber nach. Frage dich: Was bedeutet dies für mich? Was spricht mich an, was weniger? Warum ist das so? Kann oder will ich das glauben? Wenn ja, wieso? Wenn nein, wieso nicht?
- Denke über die Fragen nach – vielleicht auch mit anderen.
- Schreib dir wichtige Gedanken auf.
- Frage vertrauenswürdige Menschen: »Was denkst du darüber? Wie erlebst du das?«
- Kein Mensch kann Gottes Existenz beweisen. Man kann lediglich auf Hinweise reagieren und sich fragen: Was will ich nun tun? Glauben, zweifeln, staunen, fragen, mich informieren, vertrauen...
- Gerne kannst du mir deine Fragen und Anmerkungen mailen: [info@down-to-earth.de](mailto:info@down-to-earth.de)

# Gott fühlen?!

# 3

*Es war Gottes Wunsch, dass die Menschen ihn tastend fühlen und finden möchten. —Paulus von Tarsus*

Emotion heißt Bewegung. Emotionen zeigen: Hier bewegt mich etwas oder vielleicht jemand. Möglicherweise Gott. Gefühle sind ein Hinweis auf unsere Bedürfnisse. Angenehme Gefühle wie Glück, Freude und Zufriedenheit zeigen uns erfüllte Bedürfnisse an, während unangenehme Gefühle wie Traurigkeit, Verzweiflung, Hilflosigkeit zeigen, dass wichtige Bedürfnisse unerfüllt sind.

Wenn Gott Quelle allen Lebens ist, dann könnten Gefühle durchaus als Hinweis darauf gesehen werden, dass wir ihn direkt oder indirekt erleben. Angenehme Gefühle können uns signalisieren: Das, was du erlebst, ist vielleicht ein Geschenk von Gott. Unangenehme Gefühle können darauf hindeuten, dass uns Gottes Leben spendendes Handeln z. B. in Form von Trost, Liebe und Hilfe fehlt.



### Frage dich

- Was macht mich tief glücklich?
- Was macht mich unglücklich?
- Worüber bin ich traurig?
- Wonach sehne ich mich?
- (Wie) weisen mich diese Gefühle auf Gott hin?

### Reagieren

Wie kannst du reagieren, wenn du etwas fühlst, was für dich ein Hinweis auf Gott sein könnte? Das erste, was du tun könntest, wäre, es einfach zu registrieren: »Ah, das, was ich erlebe, könnte ein Hinweis auf Gott sein.«

Eine ergänzende Reaktionsmöglichkeit wäre, schriftlich oder mündlich Worte an Gott zu richten z.B.: »Ich genieße die Freude. Kann es sein, dass du dich mir zeigst?« Oder: »Ich bin traurig. Was fehlt mir? Vielleicht brauche ich Kontakt zu dir?«

# Glaub-würdige Menschen

# 4

*Heilige sind solche Menschen, durch die es den anderen leichter fällt, an Gott zu glauben. —Nathan Söderblom*

Man kann zu Recht erwarten, dass Menschen, die ihr Leben in Beziehung zu Gott leben, von ihm geprägt werden. Da gibt es Menschen wie Mutter Theresa oder Nelson Mandela, deren Glaube ihnen die Kraft gab, zu vergeben und überdurchschnittlich viel Liebe zu zeigen. Andere wurden durch ihren Glauben inspiriert, gegen ein totalitäres Regime vorzugehen oder für die Gesellschaft zu handeln. Doch mal ehrlich: Es gibt eine Menge von Menschen, die an Gott glauben, aber so leben, dass man mit ihrem Gott lieber nichts zu tun haben möchte: Religiöse Fanatiker, verhärtete Fundamentalisten, verschrobene Vögel, abgehobene Besserwisser, weltfremde Asketen... Ihr Leben lädt nicht gerade dazu ein, den Gott kennen lernen zu wollen, an den sie glauben.



Menschen, die lebensferne Formen der Religiosität wählen, tun dies meist, weil sie inneren Ängste und Nöte haben. Sie suchen Sicherheit in Fanatismus, Rechthaberei oder Abkehr von der »bösen Welt«. Sie benutzen ihre Form der Religion, um sich vor Kontakt mit dem Leben und unvorhersehbaren Begegnungen mit Gott selbst zu schützen. Ich denke, dass Gott über diese Art von Glauben nicht wirklich glücklich ist. Ich würde dir an dieser Stelle empfehlen, Milde walten zu lassen und Gott nicht für jedes komische Verhalten seiner Anhänger verantwortlich zu machen.

### **Frage dich**

- Bei welchen Menschen sehe ich, dass ihr Glaube ihnen gut tut? Was an ihrem Verhalten spricht mich an?
- Wie möchte ich selbst auf keinen Fall glauben? Wieso?
- Wenn ich glauben würde, wie möchte ich meinen Glauben leben?



# Weiter sehen

Folgende Spuren Gottes kann ich in meinem Leben sehen:

---

---

---

---

---

---

Hier möchte ich mich auf Spurensuche nach Gott begeben:

- Bibel lesen
  - Biografien lesen
  - Beten
  - Fühlen
  - Handeln
  - Filme
  - .....
- Menschen befragen
  - Orte des Glaubens
  - Denken
  - Fragen
  - Natur
  - Bücher
  - .....



Kerstin Hack  
**Glaubensfragen**

*Impulse, Jesus neu zu entdecken, 32 Seiten*  
Inspirierende Fragen, die dazu anregen, sich auf neue und ungewöhnliche Weise mit dem Glauben auseinander zu setzen.

..... 2,00 €



Kerstin Hack  
**Vaterliebe Gottes**

*Impulse für eine liebevolle Begegnung, 32 Seiten*  
Eine Sammlung von Zusagen Gottes, die das Herz berühren und helfen können, Gottes Liebe im Herzen zu erfassen.

..... 2,00 €



Kerstin Hack  
**Spring**

*Hinein ins volle Leben, 160 Seiten*  
Eine Einladung, lebenshemmende Denk- und Verhaltensmuster abzulegen und sich auf das Leben einzulassen – voll und ganz.

..... 12,80 €

# Spurensuche

Gott sagt nicht: »Das ist ein Weg zu mir, das aber nicht«, sondern er sagt: »Alles, was du tust, kann ein Weg zu mir sein, wenn du es nur so tust, dass es dich zu mir führt.« —Martin Buber

Wo und wie kann man Gott finden? Dieses Impulsheft gibt Anregungen, mögliche Spuren Gottes im eigenen Leben wahrzunehmen. Es geht ehrlich auf Probleme ein, die Menschen mit dem Glauben haben. Viele Fragen inspirieren dazu, Erfahrungen in einem neuen Licht zu sehen und zu bewerten.

Ideal für alle, die Gott entdecken möchten.

DE



ISBN 978-3-935992-66-4



9 783935 992664